

Federführung:
70-Verwaltung, Umwelt
Produkt:
70.07 Umweltschutz

Datum:
28.11.2022

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Umweltausschuss	07.12.2022	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	22.12.2022	Entscheidung

Klimaanpassungspolitisches Arbeitsprogramm zum ECA (European Climate Adaptation Award)

Beschlussvorschlag:

Das Klimaanpassungspolitische Arbeitsprogramm zum ECA (European Climate Adaptation Award) wird beschlossen.

Sachverhalt:

Die Teilnahme am Management- und Zertifizierungssystem für die kommunale Klimaanpassung, dem European Climate Adaptation Award (ECA) wurde am 03.09.2020 vom Rat der Stadt Coesfeld beschlossen (Beschlussvorlage 210/2020).

Ziel des ECA ist es, Anpassungsaktivitäten an den Klimawandel durch die Schaffung optimierter Strukturen in der Kommunalverwaltung aufzubauen und dort, wo bereits Aktivitäten vorhanden sind, diese auszubauen. Dies soll zur kontinuierlichen Verbesserung der Rahmenbedingungen und Anpassung an den Klimawandel führen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die bisher in der Stadt Coesfeld realisierten Klimaanpassungsaktivitäten wurden im Rahmen des ECA erfasst, analysiert und bewertet. Das Ergebnis dieser Ist-Analyse ist ein Stärken-Schwächen-Profil, welches anhand eines standardisierten Punktesystems, angepasst an die Rahmenbedingungen der Stadt Coesfeld, erstellt wurde.

Anhand der Ist-Analyse wurden noch nicht ausgeschöpfte Potenziale im Bereich Klimaanpassung identifiziert sowie sinnvolle und geplante Klimaanpassungsmaßnahmen der verschiedenen Bereiche der Verwaltung zusammengestellt inklusive schon begonnener und fortzuführender Maßnahmen. Es wurden die Maßnahmen mit den höchsten Prioritäten identifiziert, die in den nächsten zwei Jahren (Laufzeit des ECA-Prozesses bis zum externen Audit) mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen bearbeitet werden sollen. Diese geplanten Aktivitäten wurden im Klimaanpassungspolitischen Arbeitsprogramm (KAP) zusammengefasst. Im Zuge der Bearbeitung des ECA-Prozesses sowie der geplanten Zertifizierung ist die Erstellung sowie der politische Beschluss des KAP wesentlich und bildet die Grundlage für das anschließende

Monitoring. Der Beschluss des KAP ist dabei unter der Voraussetzung zu sehen, dass der Haushalt 2023 wie erwartet beschlossen wird.

Die Umsetzung der Maßnahmen wird durch das für den ECA-Prozess erstellte Klimateam koordiniert und das Arbeitsprogramm mindestens jährlich im Rahmen des Re-Audits aktualisiert.

Das Vorgehen und die Ergebnisse aus dem bisherigen ECA-Prozess und das vom Klimateam zusammengestellte KAP werden in der Umweltausschuss-Sitzung am 07.12.2022 von der zertifizierten ECA-Beraterin Frau Methler von der energielenker projects GmbH vorgestellt. Im Anschluss steht sie für Fragen zur Verfügung.

Anlagen:

Klimaanpassungspolitisches Arbeitsprogramm (KAP)